



2. Jahresbericht des Trägervereins Familien- und Frauengesundheit - Videoproduktion Mai 2007 bis Mai 2008

Um eine aktuelle Berichterstattung zu gewährleisten, wird die Berichtsperiode bis anfangs Mai 2008 verlängert.

1. Vorstand

Im Verlaufe des Berichtsjahres hat der Vorstand 4-mal getagt.

Das zentrale Thema der Sitzungen war die neue Videoproduktion „Postpartale Erschöpfung und Depression“.

Die vertiefte Auseinandersetzung mit der vorgesehenen Regisseurin Pascal Gmür über die Setzung der Schwerpunkte des Films haben dazu geführt, dass eine neue Regisseurin gesucht werden musste.

In der Person von Annemarie Friedli, ehemalige FS-DRS Redakteurin und Dokumentarfilmemacherin konnte eine sehr engagierte und kompetente Fachperson gefunden werden. Effizient wurde die Arbeit an die Hand genommen und gedeiht zurzeit erfreulich gut. Bis im Herbst 2008 sollte der Film fertig gestellt werden können.

Im März 2008 hat der Vorstand auf Anregung der Geschäftsleitung eine Fachgruppe bestellt.

Mitglieder

- Marlies Ammann, Bern, Psychotherapeutin, Dozentin Referentin
- Kathrin Antener, Gasel, Freischaffende Hebamme mit jahrelanger Erfahrung in Geburtsvorbereitung und Nachbetreuung von Müttern und Familien
- Doris Staub, Bülach, Mütterberaterin
- Elisabeth Kurth, Hebamme und Pflegewissenschaftlerin, promoviert zurzeit. Vertreterin des FFG-Vorstands.
- René Setz, Radix Bern, Vätervertreter
- Cécile Malevez-Bründler, Geschäftsleiterin FFG-Videoproduktion

Aufgaben

- Die Fachgruppe erarbeitet zu Händen der Regisseurin die inhaltlichen Themenschwerpunkte, die unbedingt im Film enthalten sein müssen.
- Sie unterstützt die Regisseurin bei der Suche geeigneter Protagonistinnen, Familien, Mütter und Fachpersonen
- Sie steht der Regisseurin bei Fragen zur Verfügung
- Sie bestimmt die Inhaltsschwerpunkte des Booklets und unterstützt die Geschäftsleitung bei der Verfassung der Inhalte
- Sie leistet Vernetzungsarbeit bei Fachverbände, Institutionen
- Sie legt die Themenschwerpunkte der Weiterbildungsangebote zum Thema fest und berät bezüglich entsprechender Referentinnen.

- Sie erarbeitet das Vorgehen und die Kriterien für die Evaluation des Projekts
Weitere Rahmenbedingungen
- Die Fachgruppe wird wieder aufgelöst, wenn das Projekt realisiert und umgesetzt ist.
- Die Fachgruppe arbeitet gegen Spesenentschädigung.

Neues Vorstandsmitglied

Im Verlaufe des Frühlings 2008 konnte Patrizia Blöchliger, freischaffende Hebamme für den Vorstand gewonnen werden.

2. Präsidiale Aufgaben

Die Präsidentin hat die Vorstandssitzungen einberufen, geleitet und Protokoll geführt. Im Jahresverlauf hat sie eng mit der Geschäftsleitung zusammen gearbeitet. Sie hat Vertragsverhandlungen mit der Regisseurin geführt und mit ihr den Zusammenarbeitsvertrag abgeschlossen.

3. Geschäftsführung

Für die Geschäftsleitung war das vergangene Vereinsjahr arbeitsintensiv aber interessant, konnte in dieser Zeit doch ein weiteres neues Projekt initiiert werden.

Die Haupttätigkeit der Geschäftsleitung war auf 4 Schwerpunktthemen ausgerichtet:

- **Distribution des Videofilms** „Fit für die Geburt“.
Im Verlaufe des Jahres berichteten weitere Medien zum Erscheinen des Films. Immerhin konnten mehr als 1100 DVD's abgesetzt werden.
- **Fundraising für den neuen Film.**
Die unzähligen Gesuche bei Krankenkassen, Stiftungen, Kantonen und Gemeinden haben zu einem guten Resultat geführt. Es konnten bis heute rund Fr. 74 000.- eingebracht werden.
Noch sind Gesuche offen. Auch geht das Fundraising zurzeit weiter.
- **Neue Filmproduktion**
Die Geschäftsleitung war involviert mit organisatorischen und koordinierenden Aufgaben bei der Unterstützung der Arbeit der Regisseurin und der Fachgruppenmitglieder.
- **Verwaltungsaufwand**
Korrespondenz, Versand der DVD's, Finanzen, Buchführung, Erstellung der Finanzierungspläne und des Budgets.

4. Die Rechnung 2007 des Trägervereins

Die Rechnung 2007 schliesst bei einem Aufwand von Fr. 58'377.60 und einem Ertrag von Fr. 66'621.20 mit einem Reingewinn von Fr. 8' 258.- ab.

Das DVD Lager konnte auf Fr. 37'585.00 abgeschrieben werden.

Die Rechnung konnte so gut abgeschlossen werden, da noch ausstehende Honorare in der Höhe von Fr. 33 000 als Spende abgebucht werden konnten. Spezieller Dank an Jara Malevez, Regisseurin „Fit für die Geburt“ und Cécile Malevez, Geschäftsleitung, welche bis jetzt auf sämtliche Honorare verzichtet hat.

Kriens, Sarnen, 1 Mai 2008

Monika Lütolf , Präsidentin
Cécile Malevez-Bründler, Geschäftsleiterin